

Elementalreich - Devareich - Menschenreich

Alle **Elementalwesen** befinden sich auf dem **involutionären Lebensbogen** und sind auf allen Ebenen anzutreffen. Der Kontakt zu ihnen sollte nur von Meistern oder Eingeweihten aufgenommen werden, weil diese sich entsprechend schützen können.

Es gibt:

- | | | | | |
|----|----------------|--------------------|---|------------|
| 1. | Elementalwesen | der Erde | = | Gnome |
| 2. | " | des Wassers | = | Undinen |
| 3. | " | der Luft | = | Sylphen |
| 4. | " | des Feuers | = | Salamander |

Zur Zeit von Atlantis waren den Menschen Formeln bekannt, um diese Wesen herbeizurufen. Damals verursachten diese Elementalwesen viel Unheil, denn sie wurden von Menschen benutzt, deren Leben unrein, deren Motive selbstsüchtig und deren Absichten böse waren. Sie benutzten die elementalen Heerscharen, um an ihren Feinden dauernd Rache zu nehmen; so riefen sie die niederen Devas herbei und benutzten deren Kräfte zur Förderung ihrer ehrgeizigen Pläne; sie wollten nicht das Gesetz erfüllen, sondern wollten es lediglich im Interesse ihrer irdischen Machenschaften und zur Befriedigung eigener Wünsche ausnutzen. Die regierende Geistige Hierarchie hielt die Gefahr für zu groß, denn die Evolution der Menschen und der Devas war bedroht. Deshalb entzog sie dem menschlichen Bewußtsein allmählich die Kenntnis dieser Formeln und Worte, bis zu der Zeit, da die Vernunft der Menschen einigermaßen entwickelt sein würde. Auf diese Weise wurden die zwei großen Evolutionen (Menschenreich und Devareich) und die latente (aus involutionären Lebewesen zusammengesetzte) dritte Evolution voneinander getrennt. Vorübergehend wurde die ganze Vibrationsskala verlangsamt, denn der ursprüngliche Plan bezweckte eine parallele Entwicklung. Das Geheimnis dieser anscheinenden Verlangsamung der Pläne des Logos liegt verborgen in den Überresten von aktivem, kosmischen Übel, das sich in die jetzige Manifestation eingeschlichen hat, d.h. Überreste aus dem 1. Sonnensystem, des Systems der Aktiven Intelligenz, das die Grundlage für das jetzige Sonnensystem der Liebe-Weisheit bildet. Übel ist nur der Niederschlag unvollendeten Karmas, und es hat seine Wurzel in der Unwissenheit.

Diese dreifältige Trennung zwischen Menschen-, Deva- und Elementalreich dauert bis zum heutigen Tage an. Mit Einströmen des 7. Strahles der Zeremoniellen Ordnung und

Magie wird versuchsweise eine Annäherung der beiden Evolutionsgruppen (Mensch - Deva) zueinander erlaubt werden, aber noch nicht mit der Involutionen-Gruppe (Elementalreich). Während der nächsten 400 Jahre werden die Deva- und die Menschen-Evolution einander mehr bewußt werden, und das wird ihre Zusammenarbeit erleichtern. Das Wachsen dieses Bewußtseins wird nach Methoden suchen, um in gegenseitige Verbindung zu kommen. Sobald sich ein aufrichtiges Bestreben nach solchem Verkehr zu konstruktiven Zwecken bemerkbar macht, werden unter Leitung der Meister gewisse alte Mantrams wieder in Umlauf gesetzt werden. Ihre Wirkung, Wechselwirkung und Rückwirkung werden genau beobachtet werden, und es ist zu hoffen, daß beide Gruppen daraus gemeinsam Nutzen ziehen werden.

Es gibt **niedere Devas**, die das Menschenreich noch nicht passierten, und **große Devas**, die das menschliche Stadium schon hinter sich haben (s. Liste 8).

Die **menschliche Evolution** sollte den Devas **Kraft**, und die **Deva-Evolution** den Menschen **Freude** geben. Der Mensch sollte die Devas über objektive Gesichtspunkte unterrichten, wofür dann die **Devas** ihren heilenden Magnetismus auf ihn einströmen lassen. Die Devas sind die Treuhänder von **Prana, Magnetismus** und **Vitalität**, ebenso wie der **Mensch** Hüter des 5. Prinzips, des **Manas**, ist.